

**BUNDESMINISTERIUM
FÜR
AUSWÄRTIGE ANGELEGENHEITEN**

DVR: 0000060

WIEN,
am 19. September 1989

Zl. 1055.84/14-I.8/89

Entwurf eines Bundesgesetzes,
mit dem das Mineralölsteuer-
gesetz 1981 geändert wird;
Begutachtungsverfahren

Beilage

| | |
|------------------|---------------|
| Bezieht sich auf | GESETZENTWURF |
| Zl. | 62 - GE/89 |
| Datum: | 25. SEP. 1989 |
| Verteilt | 26. Sep. 1989 |

L. Poutner

An das

Präsidium des Nationalrates

W i e n

Das Bundesministerium für auswärtige Angelegenheiten beehrt sich, anbei 25 Exemplare der ho. Stellungnahme zu dem vom Bundesministerium für Finanzen versendeten Entwurf eines Bundesgesetzes mit dem das Mineralölsteuergesetz 1981 geändert wird, zur gefälligen Kenntnisnahme zu übermitteln.

Für den Bundesminister:

ZEILEISSEN m.p.

F.d.R.d.A.:

[Handwritten signature]

**BUNDESMINISTERIUM
FÜR
AUSWÄRTIGE ANGELEGENHEITEN**

DVR: 0000060

WIEN.

am 19. September 1989

Zl. 1055.84/14-I.8/89

Entwurf eines Bundesgesetzes,
mit dem das Mineralölsteuergesetz
1981 geändert wird;
Begutachtungsverfahren

Zu do. Note Zl. Min-100/7-III/11/89
vom 10. August 1989

An das

Bundesministerium für Finanzen

W i e n

Das Bundesministerium für auswärtige Angelegenheiten beehrt sich, zu dem mit oz. Note übermittelten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Mineralölsteuergesetz 1981 geändert wird, samt Erläuterungen, dahingehend Stellung zu nehmen, daß der Entwurf selbst aus ho. Sicht zu keinen Bemerkungen Anlaß gibt. Hinsichtlich der Erläuterungen wäre allerdings darauf hinzuweisen, daß die Feststellung der Übereinstimmung des Entwurfs mit einem Richtlinienvorschlag der EG-Kommission aus 1973 (Seite 18, Abs. 1), den Eindruck der EG-Konformität in einem Bereich vermittelt, dessen Regelung auf EG-Seite noch aussteht. Tatsächlich wird über den genannten Richtlinienvorschlag noch immer gemeinschaftsintern beraten. Sollte es zum gegebenen Zeitpunkt in den EG zu der Gleichstellung von "Bio-Kraftstoffen" mit Mineralölen im Rahmen einer Harmonisierung der Verbrauchersteuern kommen, wäre jedenfalls mit sehr langen Übergangsfristen zu rechnen.

./.

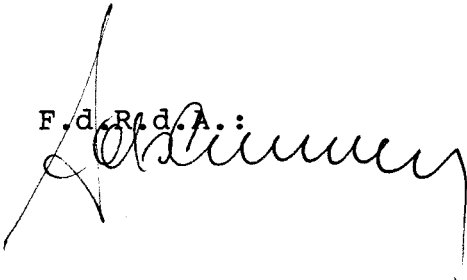
-2-

Zu do. Information wird weiters mitgeteilt, daß 25
Ausfertigungen dieser Stellungnahme dem Präsidium des Nationalrates
übermittelt wurden.

Für den Bundesminister:

ZEILEISSEN m.p.

F.d.R.d.A.:

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'A. Zeileissen', written over the typed name 'F.d.R.d.A.:'. The signature is cursive and somewhat stylized.